

Protokoll

der 27. Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, dem 25. 9. 2019, im Gemeindesitzungssaal.

<u>Anwesend:</u>	Bgm.	Reichl Beate
	Bgm.-Stv.	Baldauf Richard
	GR	Kerber Karl
	GR	Fasser Hermann
	GR	Kramer Christoph
	GR	Wulz Theresa
	GR	Blüml Michael
	GR	Eberle Bernhard
	GR	Eberle Wolfgang
	GR-Ersatz	Pallhuber Marco
	GR-Ersatz	Bunte Wolfgang
<u>Entschuldigt:</u>	GR	Versal Stefan
	GR	Entstrasser Ramona

Schriftführer: Gemeindesekr. Martin Weirather

Beginn: 20.30 Uhr
Ende: 22.20 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit;
Genehmigung des Protokolls der 26. Sitzung am 21. 8. 2019.
2. Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der ehem. Tankstelle.
3. Ankauf eines Bürocontainers mit Sanitärbereich für den Recyclinghof.
4. Verlängerung des Pachtvertrages der Speckbacherhütte.
5. Anstellung eines Gemeindemitarbeiters für den Bauhof.
6. Genehmigung des Mietvertrages mit Herrn Thomas Pahle.
7. Stellungnahme zum Bericht des Überprüfungsausschusses.
8. Anfragen, Anträge und Allfälliges.

Zu TOP 1) Die Bürgermeisterin begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der 26. Sitzung vom 21. 8. 2019. Die Bürgermeisterin begrüßt weiters den Ortsplaner, Dipl.-Ing. Peter Gladbach, der dem Gemeinderat zu den Tagesordnungspunkten 2) und 3) beratend zur Seite steht.

Zu TOP 2) DI Gladbach erklärt den Mitgliedern des Gemeinderates den Grund, warum nach der Beschlussfassung der Widmungsänderung auch noch das örtliche Raumordnungskonzept geändert werden muss. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes im Bereich der ehemaligen Tankstelle (Grundparzellen 79/1, 80 und 81, KG 86015 Heiterwang) – Änderung bzw. Erweiterung des Zählers S 34 – vorwiegend Wohnnutzung - und Löschung des Zähler S 32 nach den Bestimmungen des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016, LGBl.Nr. 101/2016, ab dem Tage der Kundmachung vier Wochen lang im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufzulegen. Gleichzeitig wird vom Gemeinderat die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gemäß § 71 Absatz 1 lit a) TROG 2016 und die Änderung der Verordnung der Gemeinde Heiterwang lt. § 32 Abs. 2 lit. a des TROG 2016, LGBl. Nr. 101, einstimmig beschlossen. Die Änderung wird jedoch erst dann rechtswirksam, wenn bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Zu TOP 3) Wie bereits in der letzten Sitzung angesprochen, muss für den Recyclinghof ein Bürocontainer samt Sanitäreinrichtungen angekauft werden. Auf Grund der vorliegenden Angebote ist die Firma Containex als Billigstbieter anzusehen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, für den neuen Recyclinghof einen Bürocontainer mit Sanitäreinrichtungen von der Firma Containex Ges.mbH, A-2355 Wiener Neudorf, zum Preis von (netto) € 8.493,00 anzukaufen.

Zu TOP 4) Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig, das Pachtverhältnis mit Frau Adelinde Speckbacher (Grundstück am Heiterwanger See) um weitere 10 Jahre bis 31.12.2029 zu denselben Bedingungen wie bisher zu verlängern.

Zu Top 5) Die Bürgermeisterin bringt dem Gemeinderat die eingelangten Bewerbungen für die Stelle eines zweiten Gemeindearbeiters zur Kenntnis. Es haben sich insgesamt 6 männliche Bewerber gemeldet. In geheimer Abstimmung mittels Stimmzettel beschließt der Gemeinderat mit 9 Stimmen bei 2 Gegenstimmen Herrn Wolfram Strele, 6611 Heiterwang, Ennet der Ach 17, als Gemeindemitarbeiter für den Bauhof anzustellen. Ein entsprechender Dienstvertrag soll vorbereitet und bei der nächsten Gemeinderatssitzung beschlossen werden.

Zu TOP 6) Die Bürgermeisterin berichtet von der erfolgten Wohnungsbesichtigung durch den Bauausschussobmann GR Eberle B. und die Bürgermeisterin. Auf Grund des Verwandtschaftsverhältnisses war die Wohnungsübergabe kein Problem. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den vorliegenden Mietvertrag mit Thomas Pahle zur Vermietung der ostseitig gelegenen Wohnung im Mehrzweckhaus Oberdorf 4.

Zu TOP 7) Die Bürgermeisterin nimmt zum Bericht des Überprüfungsausschusses ausführlich Stellung. Die angeführten Kritikpunkte am Abrechnungsmodus des Maschinenringes sind aus der Sicht des Überprüfungsausschusses sicher gerechtfertigt, sie möchte allerdings festhalten, dass nicht die Anzahl der verrechneten Stunden angezweifelt wird. In Zukunft soll nach Möglichkeit (wie früher) nicht nach Stunden, sondern nach Festmetern des aufgearbeiteten Holzes abgerechnet werden.

Zu TOP 8) Anfragen, Anträge und Allfälliges:

Bgm. Reichl B.: Fa. Schafferer - Kanaldeckel zu erneuern
Ketten für Baggerlader ankaufen
Schneefräse für den Gemeindetraktor (ca. 40 Jahre alt)
Feuerwehrezufahrten im Winter zu räumen

Spazierweg Ennet der Ach – Mühle
Fußgänger-Unterführung ehem. B 179 verbessern
Geplanter Forstweg Höhle – Steinbruch
Asphaltausbesserungen durch Fa. Fröschl nächste Woche
Satzhütte (Jagdhütte) sanierungsbedürftig
Vermietung Gemeindesaal - mit Postamtsraum € 50,00 mehr
Umwidmung alter Schilift (Wohngebiet) – kein öffentliches Interesse
Fa. Marx (Anton Buchner) - Absage des Grundkaufes Gewerbegebiet
Erschließung 3 Baugrundstücke zu machen (Planungsaufwand)
Fahrverbot ins Martertal (Fischereiberechtigte - Anrainer)
Zuschuss für aufgelassene Bahnübergänge

GR-Ersatz Bunte W.: Gemeinschaftswerbetafel Achfeld erneuern (TVB)

GR Eberle B.: weiterer Ablauf beim Gewerbegebiet

Fertigung:

Die Gemeinderatsmitglieder:

Der Schriftführer: